

Open Source in der Schule



Textil
Chemie
Informatik
Management

HTL Dornbirn

HTL Dornbirn

- **Wirtschaftsingenieurwesen**
Ausbildungsrichtung Betriebsinformatik
 - Grundlagen der Informatik
 - Programmierung und Entwicklung,
 - verschiedene Programmiersprachen,
 - Betriebssysteme und Netzwerktechnik
 - Kompetenz in Projektabwicklung und Organisation
- <http://www.htldornbirn.vol.at>

heise online - Linux soll in Österreich Berufschancen verbessern - Mozilla

File Edit View Go Bookmarks Tools Window Help

Back Forward Reload Stop @ http://www.heise.de/newsticker/meldung/print/32912 Search Print

heise online · c't · iX · Technology Review · Telepolis · mobil · Security · c't-TV · Jobs · Kiosk

news 06.12.2002 16:17

Linux soll in Österreich Berufschancen verbessern

Österreichische Schüler bekommen demnächst Gelegenheit, das Open-Source-Zertifikat *Austrian Open Source Certificate, Level 1 (ASOC-1[1])* zu erwerben. Die **Auftaktveranstaltung[2]** zur Ankündigung eines Open-Source-Modells und Zertifikats für Österreichs Schulen findet morgen in Wien statt. Parallel zu Vorträgen und Darstellungen finden drei "Installationsdurchgänge" statt, für die SuSE LINUX 8.0 Personal und StarOffice 6 zur Verfügung stehen. An dem Projekt sind außer dem österreichischen **Bildungsministerium[3]** IBM und die Finanzkasse Austria beteiligt.

Für die Zertifikatsprüfung wird ein Organisationsmodell wie beim *Europäischen Computerführerschein (ECDL[4])* angeboten. Das AOSC-1 soll eine erste von mehreren Stufen in Richtung professioneller Zertifikatsprüfungen sein. Ziel der Ausbildung ist laut Programm: "Der Prüfungskandidat kennt die Struktur und Komponenten von LINUX. Er kann die wesentlichen LINUX-Kommandos anwenden und das System über die Desktopoberfläche (Kommandozeile, graphische Oberfläche) bedienen. Er kann die UNIX-Werkzeuge anwenden." Für den Umfang der Ausbildung sind 70 Stunden als Richtwert angegeben.

Während der abschließenden einstündigen Prüfung wird den Schülern ein Multiple-Choice-Test mit 15 bis 20 Fragen vorgelegt. Außerdem sollen sie eine praktische Aufgabe am Rechner lösen. An das AOSC sollen in zwei weiteren Stufen Bausteine anschließen, die das erworbene Wissen in Richtung Administration, Hardware, Installation und Paketverwaltung, Linux-Kernel, Shells, Scripting, Netzwerkdiensten und Sicherheitskonzepten erweitern sollen.

"Speziell im IT-Bereich, der nach wie vor durch eine unglaubliche Innovationsgeschwindigkeit gekennzeichnet ist, müssen die österreichischen Bildungseinrichtungen und die Wirtschaft eng zusammenarbeiten", erklärte Bildungsministerin Elisabeth Gehrler anlässlich der Präsentation des Zertifikates. Die Schüler erhielten damit ein Zertifikat über einen IT-Bereich, der wegen seines offenen Zugangs vor allem bei jungen Computeranwendern längst zur beliebten Alternative zu kommerziellen Betriebssystemen geworden sei und zugleich eine immer bedeutendere Rolle in der Wirtschaft spiele. Die Linux-Ausbildung verbessere die Berufschancen der Jugendlichen und es würden auch wichtige Qualifikationsanforderungen der Wirtschaft abgedeckt.

Siehe dazu auch:

Linux kommt nach Schwäbisch Hall[5]

AOSC

(Austrian Open Source Certificate)

- bm:bwk
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
- CCIT
Competence Centers for Information Technology
(Koordinationsstelle für IT-Zertifikate an Schulen)
- <http://www.aosc.at>

AOSC

- Ziele
 - Zertifizierung der Fähigkeiten zu LINUX
- Inhalte
 - Struktur und Komponenten von LINUX
 - wesentliche LINUX-Kommandos
 - Kommandozeile, graphische Oberfläche
 - Anwendung von LINUX
- ~ 70 Unterrichtseinheiten (2 Wochenstunden)

LINUX Ausbildung

- Distributionen im Einsatz

- SuSe



- RedHat



- Debian



- Knoppix



- Grundbegriffe in LINUX

- Server Installationen und Konfigurationen

- Embedded Systems

eLearning Offensive

- e-Learning ist ein mittels elektronischer Hilfsmittel gesteuerter Prozess, um ein bestimmtes Wissen zu erwerben und Lernprozesse zu steuern
- Bereitstellen von Materialien online
- Asynchrone und synchrone Kommunikation über das Internet
- Kooperatives webbasiertes Lernen

Ilias eLearning Plattform

- ILIAS ermöglicht das Erstellen, Bearbeiten und Darstellen von Lehr- und Lernmaterialien im Internet und unterstützt kooperatives Arbeiten und Kommunizieren
- Das österreichische Bildungsministerium empfiehlt ILIAS als Learning Management System für den Einsatz an Schulen. Dies ist das Ergebnis der Evaluation von rund 90 Produkten
- Unter den Plattformen, die es bis in die letzte Auswahlrunde geschafft haben, war ILIAS die einzige Open-Source-Software

(Quelle <http://www.ilias.uni-koeln.de>)

ILIAS Lerneinheiten - Mozilla

File Edit View Go Bookmarks Tools Window Help

Back Forward Reload Stop http://elearning.vobs.at/ilias/le_uebersicht.php Search Print

Übersicht Lerneinheiten

Kursübersicht

Lerneinheiten in Sprache Anzeigen

Kategorie 1: Kurs-Demo

Allgemein	Abo
(CBL) Computer Based Learning [Autorin/Autor: Hartmut Häfele]	
- Erkenntnistheorie [Autorin/Autor: gerhard willburger]	
Abakus Pfanner [Autorin/Autor: Helmut Pfanner]	
Abakus-Geismayr [Autorin/Autor: Klaus Geismayr]	
Abakus-zar [Autoren: Roland Zarwasch, Thomas Riedle]	
Anleitung ILIAS	
Demo-Kurs-Multimedia [Autorin/Autor: Pusnik Gerhard]	
Die Papstwahl [Autorin/Autor: Werner Wetzel]	
Fragen zur Ernährung [Autorin/Autor: Alfred Linseder]	
Geschichtliche Entwicklung der Datenverarbeitung (LE mit Onlineditor) [Autorin/Autor: Martin Leopolder]	
Hobbys Jugendlicher [Autorin/Autor: Alfred Linseder]	
Hot Potatoes (Installationshinweise) [Autorin/Autor: Werner Mathis]	
HotPotatoesV6 Tutorial [Autorin/Autor: Werner Mathis]	
Kursprogramm [Autorin/Autor: Reinhard Sepp]	
Lehrer Schoren [Autoren: Eva Begle, Guntram Erne]	
Lehrer Schoren [Autoren: Inge Winder, Astrid Amann]	
Lerneinheit von geschlossener Gruppe [Autorin/Autor: Hartmut Häfele]	
Lyrrik [Autorin/Autor: andrea peitler]	
Philosophische Gottesfrage [Autorin/Autor: Werner Wetzel]	
Psychologie der Personalbeurteilung [Autorin/Autor: Hartmut Häfele]	
Was ist Typografie? [Autorin/Autor: Theresia Beer]	
Lerneinheiten in anderen Sprachen: 1 Spanisch	

Personalberatungs-Psychologie

Allgemein	Abo
(CBL) Computer Based Learning [Autorin/Autor: Hartmut Häfele]	

Betriebswirtschaft

Allgemein	Abo
Grundzüge der Personalverrechnung [Autorin/Autor: Peter Österle]	
Rechnungsabgrenzung [Autorin/Autor: Wolfgang Hämmerle]	

Biologie

Allgemein	Abo
(CBL) Computer Based Learning [Autorin/Autor: Hartmut Häfele]	

Bookmarkverwaltung

Eigenverantwortliches Lernen - Unterrichtsmaterial Internettipps Freiarbei

File Edit View Go Bookmarks Tools Window Help

Back Forward Reload Stop <http://evl.htldornbirn.vol.at/> Search Print

Pädagogisches Institut des Bundes für Vorarlberg

- Materialien - Datenbank
- Internettipps
- Fortbildung
- Aktuelles

Willkommen bei der PI-Servicestelle für Eigenverantwortliches Lernen

Seit September 2001 gibt es am Pädagogischen Institut in Feldkirch einen Mitarbeiter für Eigenverantwortliches Lernen. Ziel der neuen Stelle ist, die LehrerInnen an höheren Schulen hinsichtlich einer Unterrichtsmethodik zu unterstützen, die den Schüler in den Mittelpunkt rückt. Für den Lehrer stellt dies vor allem in zwei Punkten eine große Herausforderung dar:

- Eine veränderte Rolle im Unterricht verlangt vom Lehrer, neue Methoden zu lernen. Hilfen dazu finden sich im Bereich [Fortbildung](#).
- Eigenaktivität des Schülers braucht meist eine aufwändige Unterrichts-vorbereitung. Sie finden hier eine [Datenbank](#) mit selbsterstellten Mate-rialien sowie eine Zusammenstellung der besten [Lehrerseiten](#) im Netz.

Natürlich können Sie auch die [Servicestelle](#) an der HTL Dornbirn besuchen!

EVL

optimiert für InternetExplorer 1024x768

Done

Wiki Wiki

- Der Name Wiki kommt vom dem hawaiianischen Wort für "schnell"
- Sammlung und Strukturierung von Wissen
- Jeder kann einen Beitrag veröffentlichen
- Einfache und schnelle Bedienung
- Verknüpfung von Wissen durch Links (Namensräume)
- z.B Wikipedia

Aktuelle Linux Aktivitäten an der HTL-Dornbirn

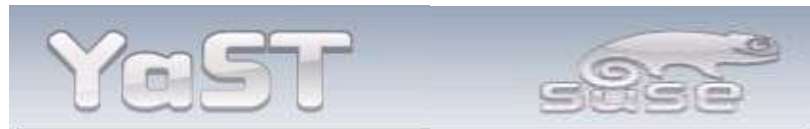
- Open Mosix Cluster



- IPCops



- AutoYast



- Videolan



Zielsetzungen unserer Ausbildung

- Austausch von Wissen und Ideen unter den Schülern
- Vermittlung der Grundlagen in LINUX
- Sicherheit im Umgang mit Open Source Tools
- Ermöglichen von Open Source Zertifizierung